

Stuttgart, 13.10.2015

**2. Ausbaustufe des Film- und Fernsehstudios an der it.schule in Stuttgart-Möhringen  
- Baubeschluss -**

**Beschlußvorlage**

<b>Vorlage an</b>	<b>zur</b>	<b>Sitzungsart</b>	<b>Sitzungstermin</b>
Ausschuss für Umwelt und Technik	Beschlussfassung	öffentlich	27.10.2015
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	28.10.2015

**Beschlußantrag:**

1. Dem Endausbau des Studios an der it.schule in Stuttgart-Möhringen nach den Plänen der ARP Architekten für 2. Ausbaustufe der it.schule
  - vom 16.02.2015
  - und dem vom Hochbauamt geprüften Kostenanschlag vom 15.09.2015
  - mit Gesamtkosten von 2.315.000,- €

wird zugestimmt.

2. Der Gesamtaufwand in Höhe von 2.315.000,- € wird wie folgt abgewickelt:  
Teilfinanzhaushalt 400 Schulverwaltungsamt / Projekt-Nr. 7.403024.600

2015	- Einrichtung -	119.000,- €
2016	- Einrichtung -	1.471.000,- €

Teilergebnishaushalt 400 Schulverwaltungsamt / Kontengruppe 4291  
Baunebenkosten nicht aktivierungsfähig  
bis

2015	- Bau -	300.000,- €
2016	- Bau -	425.000,- €

Die aktivierungsfähigen Eigenleistungen städtischer Ämter werden auf dem o. g. Projekt gedeckt.

Die Gesamtmittel in Höhe von 2.315.000 € stehen im Teilfinanzhaushalt 400 unter der Projekt-Nr. 7.403024 „it.schule, Möhringen, Ausbau Film- und Tonstudio“, Ausz.Gr. 7871 Hochbau (Neu- und Erweiterungsbauten) bereit.

3. Das Hochbauamt wird mit der weiteren Planung und Ausführung bis Leistungsphase 9 beauftragt.

**Begründung:**

1. **Beschlüsse**

Mitteilungsvorlage zum Haushaltsplan 2014/2015 (GRDrs 364/2013)  
Beschlussvorlage stufenweiser Ausbau des Film- und Tonstudios (GRDrs 920/2006). Beschlussvorlage Erwerb des Grundstücks Flst. 5928/2 in Stuttgart-Möhringen und Kauf des Objektes Breitwiesenstraße 20 (GRDrs 260/2004).

2. **Schul-/Raumsituation der it.schule Stuttgart**

Die it.schule hat zum Schuljahr 2007/08 ihren Schulbetrieb im Gebäude Breitwiesenstr. 20 aufgenommen. Insgesamt betrachtet zeigt die Raumbilanz im mittel- und langfristigen Zeitfenster ein ausgeglichenes Bild. Allerdings besteht derzeit im Bereich des Film- und Tonstudios eine Raumunterdeckung, da sich die Schule hier mit dem Provisorium der 1. Ausbaustufe behelfen muss (siehe auch Ziffer 4). Dieser Studiobereich wird für den sehr spezialisierten fachpraktischen Unterricht des Ausbildungsberufs Mediengestalter Bild und Ton benötigt. Bei der Planung und Gründung der Schule wurde davon ausgegangen, dass dieser Ausbildungsberuf 2-zügig geführt wird. Aufgrund der hohen Nachfrage wird in diesem Beruf an der it.schule Stuttgart nun aber fast durchgängig 3-zügig ausgebildet.

3. **Stand Ausbau des Film- und Tonstudios**

Der Gemeinderat hat am 13.05.2004 dem Kauf und Umbau des Objektes Breitwiesenstraße 20 für die it.schule zugestimmt (GRDrs 260/2004). Mit der Beschlussvorlage - stufenweiser Ausbau des Film- und Tonstudios (GRDrs 920/2006) - wurden Räume im Erdgeschoss im Jahr 2007 endausgebaut. Die Räume im Untergeschoss befinden sich seit 2006 im Rohbauzustand und werden im Zuge der 2. Ausbaustufe endausgebaut. In den Räumen werden Wände und Decken gemäß der akustischen Anforderungen für die jeweilige Raumnutzung bekleidet, der Fußbodenaufbau sowie haustechnische Installationen, EDV Verkabelung neu verlegt. Als Grundbeleuchtung sind LED-Leuchten vorgesehen. Weitere Einzelheiten siehe Baubeschreibung, Anlage 1.

#### 4. Stand Einrichtung und Ausstattung des Film- und Tonstudios

geplante Räume (2007)	derzeitiger Realisierungsgrad	Bemerkung
Fernsehstudio, Bildregie	0%	Rohbau vorhanden
Tonstudio, Tonregie	0%	Rohbau vorhanden
Postproduktion		
4x Video-Team-Räume 4x Ton-Team-Räume	75 % 50%	1x ohne technische Ausstattung 2x ohne technische Ausstattung
1x Videowerkstatt*	100%	Vollausbau, ohne die dafür vorgesehene technische Ausstattung
1x Tonwerkstatt*	100%	Vollausbau, ohne die dafür vorgesehene technische Ausstattung
*Dienen derzeit als Provisorium für Fernseh- und Tonstudio		

Das eigentliche Herzstück des Film- und Fernsehstudios werden jedoch die Räume im Untergeschoss (Film-Studio mit einer Raumhöhe von 7 m und Regieraum sowie ein Tonstudio mit Regieraum) sein. Diese Räume befinden sich wie in der Tabelle dargestellt bisher im Rohbauzustand und müssen in der 2. Ausbaustufe endausgebaut und ausgestattet werden. Hierdurch weisen diese nach der Fertigstellung ein Ausstattungsniveau auf, wie es heute im professionellen Radio- und Fernsbereich Stand der Technik ist.

#### 5. Raumprogramm it.schule

Die Planung basiert auf dem Beschluss Kauf des Objektes mit Raumprogramm (GRDRs 260/2004) und dem Beschluss - stufenweiser Ausbau des it-Studios - (GRDRs 920/2006). Fertigausgebaut wird im Untergeschoss das Filmstudio (Raumhöhe 7 m über EG und UG) mit 204 m<sup>2</sup>, Videoregieraum mit 68 m<sup>2</sup>, Tonregie und Tonstudio mit jeweils 24 m<sup>2</sup> sowie Nebenräume.

#### 6. Planung und Baurecht

Die Baugenehmigung liegt vor.

#### 7. Kosten

Der Kostenanschlag der ARP Architekten nach DIN 276 vom 15.09.2015 mit Gesamtkosten von 2.315.000 € (incl. Einrichtung und Ausstattung) basiert auf Submissionsergebnissen von 76 % der Hauptgewerke sowie auf der Massenermittlung mit Einheitspreisen für die übrigen Ausbaugewerke.

Die restlichen Ausbaugewerke werden auf den Bauablauf 2015/16 abgestimmt ausgeschrieben, um aktuelle Marktpreise zu erzielen.

Die Kostenkennwerte des Studioausbaus:

Bauwerkskosten KG 300-400: ca. 1.200 € / m<sup>2</sup> NGF

Bauwerkskosten KG 300-400: ca. 229 € / m<sup>3</sup> BRI

Gesamtbaukosten KG 200-700: ca. 5.447 € / m<sup>2</sup> NGF

Gesamtbaukosten KG 200-700: ca. 1.039 € / m<sup>3</sup> BRI

Das Vorhaben liegt mit den Kostenkennwerten im wirtschaftlichen Bereich.

#### 8. Zuschüsse

Eine Förderung der Räume ist bereits mit dem ursprünglichen Förderantrag von 2007 erfolgt.

#### 9. Folgekosten

Es ist mit Folgekosten von rd. 232.000 € zu rechnen, dies entspricht rd. 10 % der Baukosten.

#### 10. Termine

Nach erfolgtem Baubeschluss in KW 44/2015 wie folgt vorgesehen:

Baubeginn Bau	<b>November 2015</b>
Fertigstellung Bau	<b>Ende April 2016</b>
Beginn Einbau Einrichtung	<b>Ende April 2016</b>
Fertigstellung Einbau Einrichtung	<b>voraussichtlich Sommer 2016</b>

#### Finanzielle Auswirkungen

Für die Maßnahme ergeben sich gemäß Kostenanschlag vom 15.09.2015 folgende Gesamtkosten:

Baukosten	725.000,- Euro
Ausstattung	1.590.000,- Euro
<b>Summe</b>	<b>2.315.000,- Euro</b>

#### Beteiligte Stellen

Die Referate KBS und WFB haben die Vorlage mitgezeichnet.

#### Vorliegende Anträge/Anfragen

-

#### Erledigte Anträge/Anfragen

-

Dirk Thürnau  
Bürgermeister

**Anlagen**

Anlage 1. Baubeschreibung  
Anlage 2. Kostendeckblatt  
Anlage 3. Pläne